



**„Ich wünsche mir, dass der Fußball und jede andere populäre Sportart wieder die Bedeutung eines Festes annimmt. Heute ist auch der Fußball in einem hohen Maß vom Umsatz abhängig, z.B. im Bereich Werbung, Fernsehen, etc. Aber der wirtschaftliche Faktor darf den sportlichen Faktor nicht verdrängen, denn er birgt die Gefahr, alles zu beeinträchtigen, sowohl auf internationaler und nationaler als auch auf lokaler Ebene“ [59].**

Papst Franziskus, Ansprache an die Fußballmannschaften von Florenz und Neapel und an eine Delegation des Italienischen Fußballverbands und der Liga Serie A, 2. Mai 2014.



**„Ich wünsche mir, dass der Fußball und jede andere populäre Sportart wieder die Bedeutung eines Festes annimmt. Heute ist auch der Fußball in einem hohen Maß vom Umsatz abhängig, z.B. im Bereich Werbung, Fernsehen, etc. Aber der wirtschaftliche Faktor darf den sportlichen Faktor nicht verdrängen, denn er birgt die Gefahr, alles zu beeinträchtigen, sowohl auf internationaler und nationaler als auch auf lokaler Ebene“ [59].**

Papst Franziskus, Ansprache an die Fußballmannschaften von Florenz und Neapel und an eine Delegation des Italienischen Fußballverbands und der Liga Serie A, 2. Mai 2014.



**„Ich wünsche mir, dass der Fußball und jede andere populäre Sportart wieder die Bedeutung eines Festes annimmt. Heute ist auch der Fußball in einem hohen Maß vom Umsatz abhängig, z.B. im Bereich Werbung, Fernsehen, etc. Aber der wirtschaftliche Faktor darf den sportlichen Faktor nicht verdrängen, denn er birgt die Gefahr, alles zu beeinträchtigen, sowohl auf internationaler und nationaler als auch auf lokaler Ebene“ [59].**

Papst Franziskus, Ansprache an die Fußballmannschaften von Florenz und Neapel und an eine Delegation des Italienischen Fußballverbands und der Liga Serie A, 2. Mai 2014.



**„Ich wünsche mir, dass der Fußball und jede andere populäre Sportart wieder die Bedeutung eines Festes annimmt. Heute ist auch der Fußball in einem hohen Maß vom Umsatz abhängig, z.B. im Bereich Werbung, Fernsehen, etc. Aber der wirtschaftliche Faktor darf den sportlichen Faktor nicht verdrängen, denn er birgt die Gefahr, alles zu beeinträchtigen, sowohl auf internationaler und nationaler als auch auf lokaler Ebene“ [59].**

Papst Franziskus, Ansprache an die Fußballmannschaften von Florenz und Neapel und an eine Delegation des Italienischen Fußballverbands und der Liga Serie A, 2. Mai 2014.



**„Ich wünsche mir, dass der Fußball und jede andere populäre Sportart wieder die Bedeutung eines Festes annimmt. Heute ist auch der Fußball in einem hohen Maß vom Umsatz abhängig, z.B. im Bereich Werbung, Fernsehen, etc. Aber der wirtschaftliche Faktor darf den sportlichen Faktor nicht verdrängen, denn er birgt die Gefahr, alles zu beeinträchtigen, sowohl auf internationaler und nationaler als auch auf lokaler Ebene“ [59].**

Papst Franziskus, Ansprache an die Fußballmannschaften von Florenz und Neapel und an eine Delegation des Italienischen Fußballverbands und der Liga Serie A, 2. Mai 2014.



**„Ich wünsche mir, dass der Fußball und jede andere populäre Sportart wieder die Bedeutung eines Festes annimmt. Heute ist auch der Fußball in einem hohen Maß vom Umsatz abhängig, z.B. im Bereich Werbung, Fernsehen, etc. Aber der wirtschaftliche Faktor darf den sportlichen Faktor nicht verdrängen, denn er birgt die Gefahr, alles zu beeinträchtigen, sowohl auf internationaler und nationaler als auch auf lokaler Ebene“ [59].**

Papst Franziskus, Ansprache an die Fußballmannschaften von Florenz und Neapel und an eine Delegation des Italienischen Fußballverbands und der Liga Serie A, 2. Mai 2014.